



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 29.11. bis 02.12.2024

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Sonntag, den 01.12.2024, wurde auf der BAB 9 zwischen Vockerode und Coswig eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 5772 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h wurden 194 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 152 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Freitag, den 29.11.2024, wurde auf der B 2 zwischen Eisenhammer und Lubast eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 234 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 24 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 95 km/h.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Sonntag, den 01.12.2024, ereignete sich gegen 14:42 Uhr ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Thurland und Dessau-Süd in Fahrtrichtung München. Hier befuhr der 39-jährige Fahrer eines LKW Opel die mittlere Fahrspur. Auf der rechten Fahrspur befand sich der 42-jährige Fahrer ebenfalls von einem LKW Opel. Der 39-jährige Fahrer kam nach rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit dem Fahrzeug des sich neben ihm befindlichen 42-jährigen. Verletzt wurde durch den Unfall niemand. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 2.500 Euro. Gegen den 39-jährigen Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Wittenberg)

Am Sonntag, den 01.12.2024, ereignete sich gegen 12:33 Uhr ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Köselitz und Klein Marzehns in Fahrtrichtung Berlin. Hier befuhr die 27-jährige Fahrerin eines PKW Opel mit ihren beiden Insassinnen die mittlere Fahrspur. Auf der mittleren Fahrspur befand sich ebenfalls vor der 27-jährigen Fahrerin der 32-jährige Fahrer eines PKW Porsche. Die 27-jährige Fahrerin fuhr trotz Ausweichmanöver mit ihrem Fahrzeug auf den PKW Porsche auf. Durch das Ausweichmanöver nach links geriet sie nach der Kollision gegen die Mittelleitplanke. Im Anschluss kam ihr Fahrzeug zum Stehen. Durch den Unfall verletzten sich sowohl die 27-jährige Fahrerin, als auch die beiden Insassinnen leicht. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Aufgrund dessen musste die BAB 9 von ca. 12:55 Uhr an voll gesperrt werden. Gegen 13:13 Uhr wurde die Vollsperrung wieder aufgehoben. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 11.000 Euro. Gegen die Fahrerin wurde ein Strafverfahren eingeleitet.